

Bäckerhandwerk

Gemeinsame Erklärung der Sozialpartner: Backen braucht Vielfalt!



Hamburg / Berlin, 8. Mai 2024



Mit einer gemeinsamen Erklärung für Demokratie und Vielfalt setzen der Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks und die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) vor der Europawahl am 9. Juni 2024 ein Zeichen für Toleranz, Zusammenhalt und Weltoffenheit.

Im deutschen Bäckerhandwerk arbeiten heute rund 235.000 Menschen in über 9.200 Betrieben.

Guido Zeitler, Vorsitzender der Gewerkschaft NGG: *„In deutschen Bäckereien arbeiten heute Menschen aller Hautfarben und Religionen ganz selbstverständlich Hand in Hand. Ohne die vielen Beschäftigten mit Migrationsgeschichte und ohne die Kundinnen und Kunden aus aller Welt hat dieses traditionsreiche Handwerk keine Zukunft. Es ist nicht nur eine Frage der Menschlichkeit, sondern auch der Logik, dass wir uns Hass und Hetze und dumpfen Parolen mit aller Kraft entgegenstellen: Backen braucht Vielfalt!“*

Roland Ermer, Präsident des Zentralverbands des Deutschen Bäckerhandwerks erklärt: *„Das deutsche Bäckerhandwerk ist stolz auf seine Vielfalt und seinen Zusammenhalt. Bei uns zählt nicht, wo man herkommt, sondern was man erreichen will. Die Menschen, die bei uns und mit uns arbeiten, sind unsere Kolleginnen und Kollegen. Wir stellen uns vor unsere Beschäftigten, Auszubildenden und Unternehmerinnen und Unternehmer, wie verschieden sie auch sein mögen. Wir treten entschlossen dafür ein, dass sich alle Menschen in unserem Land sicher fühlen – unabhängig von Herkunft, Staatsangehörigkeit, Religion oder politischer Überzeugung.“*

Weitere Infos

- [Download: Gemeinsame Erklärung „Backen braucht Vielfalt!“](#)

Die gemeinsame Erklärung „Backen braucht Vielfalt!“ des Zentralverbands des Deutschen Bäckerhandwerks und der Gewerkschaft NGG wird den Innungsmitgliedern als Plakat zur Verfügung gestellt. Auch in den Social-Media-Kanälen der Sozialpartner wird die gemeinsame Erklärung verbreitet.

Ansprechpartner für die Presse

- Gewerkschaft NGG: Jonas Bohl; presse@ngg.net; Telefon: 030 288 849 693
- Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks: Meike Bennewitz, presse@baeckerhandwerk.de, Telefon: 030 20 64 55 45

nach oben 

Bist du dabei? Jetzt Mitglied werden!

mehr Infos 

